



Bernd Kollmann (Hg.)

Die Verheißung des Neuen Bundes

Wie alttestamentliche Texte im Neuen Testament fortwirken
(Biblich-theologische Schwerpunkte, 35)

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2010. 284 S. €29,90
ISBN 978-3-525-61616-1

Franz Josef Backhaus (2011)

Der von Bernd Kollmann, Professor für Exegese und Theologie des Neuen Testaments an der Universität Siegen, herausgegebene Sammelband behandelt nach einer kurzen Einführung durch den Herausgeber 17 alttestamentliche Schlüsseltexte/Schlüsselfiguren, die im Neuen Testament von zentraler Bedeutung sind. Methodisch berücksichtigt jeder Beitrag drei Schritte: Zunächst wird der Schlüsseltext/die Schlüsselfigur im jeweiligen alttestamentlichen Kontext untersucht. In einem zweiten Schritt wird die Rezeption des Schlüsseltextes/der Schlüsselfigur im Frühjudentum behandelt. Vor dem Hintergrund dieser Rezeption wird dann im dritten Schritt die Frage behandelt, wie das Neue Testament und damit das frühe Christentum sich die Schlüsseltexte/Schlüsselfiguren zu Eigen macht. Im Zusammenhang mit dieser Frage wird auch geklärt, nach welchen schrifttheologischen Grundsätzen die Aufnahme der alttestamentlichen Schlüsseltexte/Schlüsselfiguren geschieht, wobei berücksichtigt wird, dass die Größen „Altes Testament“ und „Neues Testament“ zur Zeit des Urchristentums noch gar nicht existierten.

Von entscheidender Bedeutung für die neutestamentliche Rezeption alttestamentlicher Texte/Figuren dürfte das Christusgeschehen sein, denn das frühe Christentum lebte aus dem Glauben heraus, dass sich in Jesus Christus die Verheißungen an Israel erfüllt hätten. So wurde z.B. die Ankündigung des Immanuel (Jes 7) oder des Friedensfürsten (Mi 5) als messianische Weissagung auf Jesus Christus hin gedeutet, wobei sicherlich auch messianische Deutungen dieser Figuren aus dem Frühjudentum aufgenommen wurden. Im Rahmen des Deutungsschemas „Verheißung-Erfüllung“, dessen antijüdischer Wirkungsgeschichte man sich immer bewusst sein sollte, wird nicht selten eine Auslegungsmethode angewandt, die alttestamentliche Ereignisse/Figuren in Kontrast zum Christusgeschehen setzen. Diese typologische Auslegung möchte vor allem die Kontinuität im Heilswillen Gottes betonen.

Das Deutungsschema „Verheißung-Erfüllung“ ist aber nicht nur auf Jesus Christus beschränkt, sondern erstreckt sich auf alles, was durch den Tod und die Auferstehung Jesu ausgelöst wurde. So wird z.B. die Verheißung des neuen Bundes

bei Jeremia im Hebräerbrief auf das Selbstverständnis der Kirche angewandt. Hinzu kommt, dass die neutestamentlichen Autoren Schlüsselfiguren wie Abraham, Ijob oder Elija als Glaubensvorbilder für Christen/Christinnen präsentieren, während sie Schlüsseltexte alttestamentlicher Ethik (Liebesgebot in Lev 19,18) als verbindlich für den christlichen Alltag ansehen.

Um einen Eindruck über die Bandbreite der lesefreundlichen Beiträge zu bekommen, seien sie kurz aufgeführt:

M. Bachmann, Adam und seine Sünde (Gen 1-3); Th. Naumann, Die Geschichte von „Kain, der seinen Bruder erschlug“ (Gen 4,1-16); B. Kollmann, Gottes Verheißungen an Abraham (Gen 12.15.17); B. Kollmann, Die Geschichte von Hagar und Sara (Gen 16.21); M. Labahn, „Die Wüste lebt“. Ausgewählte Geschichten aus der Wüstenzeit (Ex 13-Dtn 34); H. Löhr, Das Ritual des Versöhnungstages (Lev 16); W. Reinbold, Die Nächstenliebe (Lev 19,18); R. Albertz, Elia, der biblische Prophet (1 Kön 17-2 Kön 2); W. Reinbold, Die Klage des Gerechten (Ps 22); B. Kollmann, Der Priesterkönig zur Rechten Gottes (Ps 110); I. Broer, Die Ankündigung des Immanuel (Jes 7,14); F.W. Horn, Die Verheißung des neuen Bundes (Jer 31,31-34); J. Woyke, Der leidende Gottesknecht (Jes 53); Chr. Bultmann, Hiob: Bild und Ton; H. Bezzel, Jona und sein Geschick; A. Grund, Der Friedensherrscher aus Bethlehem (Mi 4,14-5,3); S. Beyerle, Das Kommen des Menschensohns (Dan 7).

Auch wenn ein Stichwort- und ein Bibelstellenregister fehlen, so ist die Lektüre dieses Sammelbandes sehr zu empfehlen.

<p>Zitierweise Franz Josef Backhaus. Rezension zu: <i>Bernd Kollmann (Hg.). Die Verheißung des Neuen Bundes. Göttingen 2010.</i> in: bbs 3.2012 <http://www.biblische-buecherschau.de/2011/Kollmann_NeuerBund.pdf>.</p>
